



## 60 Seemeilen – Kadernominierungen – 29er – Trauerfall

### 60 Seemeilen finden in diesem Jahr wieder statt!

Nachdem die Inzidenzen in Berlin stetig sinken und inzwischen deutlich die Marke von 100 unterschritten wurde, ist es wieder möglich – unter Beachtung der aktuell gültigen Coronaregeln – Segelregatten durchzuführen. Dies bestätigte auch die Wasserschutzpolizei. Somit konnten wir am Pfingstsonntag die Ausschreibung zu den diesjährigen 60 Seemeilen von Berlin in [Manage2Sail \(https://www.manage2sail.com/de-de/event/7b60daec-259b-45b2-b916-8965885bf650#!/\)](https://www.manage2sail.com/de-de/event/7b60daec-259b-45b2-b916-8965885bf650#!/) veröffentlichen. Ab sofort sind Meldungen zum beliebten Langstreckenklassiker möglich. Auf eine Siegerehrung – die wir gerne auch mit unseren Freunden von der Gorch Fock gefeiert hätten – müssen wir in diesem Jahr leider noch verzichten. Auf den Spaß, nachts über Wannsee und Havel zu segeln, aber inzwischen nicht mehr. Unser neuer Wettfahrtleiter Sven Mikisch und sein Team würden sich daher über ein großes Teilnehmerfeld bei dieser besonderen Traditionsregatta sehr freuen. Zugelassen sind max. 250 Personen inkl. der Wettfahrtleitung!

*Carsten Hanisch*



Foto: PYC

### Nationalmannschaft und Landeskader

Die Kadernominierungen auf Landes- und Bundesebene für 2021 stehen fest. Die intensive Nachwuchsarbeit in den Jugendbootsklassen und die Unterstützung der Mitglieder hat sich in diesem nicht einfachen Jahr ganz besonders ausgezahlt. Neben Svenja Weger im Perspektivkader als festes Mitglied in der Nationalmannschaft auf dem Weg nach Tokio „2020“ wurde Gesa Papenthin in die Jugendnationalmannschaft des German Sailing Team berufen. Sie ist damit eine von bundesweit lediglich 30 NachwuchssportlerInnen, die vom DSV für dieses Jahr in den verschiedenen Bootsklassen nominiert wurden. Ein toller Erfolg und eine Belohnung für die konstant guten Leistungen der letzten Jahre sowie für den dritten Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Laser Radial der Senioren im Oktober letzten Jahres. - In den Landeskader wurden darüber hinaus eine große Anzahl von erfolgreichen Seglerinnen und Seglern des Potsdamer Yacht Club in den folgenden Bootsklassen berufen:

#### *Laser Radial*

Sammy Tolckmitt

#### *420*

Theo von Bülow

Romeo Grobe

Clara Held

Lars Kleinwächter

Annabelle Knoop

Leonie Oncken

Moritz Peschke

Anne Wolters

*29er*

Philipp Hunger

Paula Lepa

*Opti*

Leonie Böcker

Hans Haberland (PYC/SCA)

Jella Krüger (PYC/SCA)

Ariel Sreiderz (PYC/SCA)

Damit stellt der PYC über 25% der Landeskadersportler in den Bootsklassen, in denen SeglerInnen des PYC vertreten sind. Wir gratulieren den Sportlerinnen und Sportlern herzlich und drücken die Daumen bei den anstehenden Regatten, Meisterschaften und Ausscheidungswettkämpfen!

*Hartmut Papenthin*

### **Zwischen Knallerböen, Designwind und Sonne – Kadertraining der 29er in Kiel**

Die beiden langen Feiertagswochenenden verbrachten die 29er-Kadersegler in Kiel. Mit Enthusiasmus und Humor beschreibt Paula Lepa die Trainingsblöcke zu Himmelfahrt und Pfingsten – und verdeutlicht ganz en passant den enormen Einsatz der jungen Seglerinnen und Segler:

„Am Samstag um 10 ging es segelfertig gleich aufs Wasser. Wir hatten ungefähr 30 Knoten Wind und in den Böen wurden teilweise 44 Knoten gemessen. Wir, als reine Frauencrew, sind bei den Wetterbedingungen doch an unser Limit gestoßen. Die Böen knallten teilweise so stark rein, dass wir sie im Wasser erlebt haben. Materialschäden gab es trotz allem nicht, aber dennoch waren die Pausen etwas länger als tatsächlich gewollt. Die Nachmittagseinheit entfiel aufgrund des vielen Windes für uns. Als der Wind am Abend tatsächlich doch abflaute auf 15 Knoten, haben wir uns spontan entschieden, noch eine Einheit von 17 - 20 Uhr ranzuhängen. Dann konnten wir wieder gut durchstarten! Wir haben kaum gemerkt, dass es geregnet hat, denn wir wurden von unten als auch von oben den ganzen Tag nass.“ - [Forts. \(https://www.pyc.de/aktuelles/zwischen-knallerboeen-designwind-und-sonne\)](https://www.pyc.de/aktuelles/zwischen-knallerboeen-designwind-und-sonne). auf der Homepage.



Fotos: Paula Lepa

## Peter E. Gläser – ein Grandseigneur des Segelsports

Über 56 Jahre war er Mitglied des Potsdamer Yacht Club; er lenkte die sportlichen Geschicke seines Clubs als Sportobmann, war lange Jahre im Sportausschuss tätig und wurde mit der silbernen Ehrennadel für besondere Verdienste ausgezeichnet. Allein 1965 ging er 32-mal im Finn 645 (*Desiree*) an den Start. Aber auch im Drachen und auf der Trias vertrat er den PYC stets in besonderer Weise. Jetzt ist Peter E. Gläser im Alter von 88 Jahren verstorben. Wir trauern mit seiner Frau Renate, seinem Sohn Peter M. Gläser und ihrer Familie.

## Termine

- 4. FamilienZeitSegeln 26.05.2021
- 5. FamilienZeitSegeln 02.06.2021
- 6. FamilienZeitSegeln 09.06.2021
- 60 Seemeilen 11./12.06.2021

Bis auf Weiteres:

- wird gebeten, mit dem Sekretariat möglichst per Mail, Post oder telefonisch in Kontakt zu treten. Für Themen, die eine persönliche Anwesenheit erfordern, vereinbaren Sie bitte einen Termin.
- liegen die Anwesenheitslisten mit der Bitte um Eintragung für Sie aus. Alternativ besteht auch die Möglichkeit, sich durch das Scannen eines QR-Codes anzumelden.
- wird im Interesse aller um die Berücksichtigung der Regeln zur Vermeidung der Ausbreitung des Coronavirus gem. [SARS-CoV-2-Infektionsschutzmassnahmenverordnung \(https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/\)](https://www.berlin.de/corona/massnahmen/verordnung/).

gebeten.

Sigrun Putjenter, 25.05.2021